

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
-------------------	---

I. Abgrenzung der Begriffe und des Problemfeldes

1. „Fernstudium“ und „Fernunterricht“	9
2. Das Fernstudium im Rahmen des Erststudiums	9
3. Das Fernstudium als Ergänzungsstudium	12

II. Die grundsätzlichen Vorbehalte gegenüber dem Fernstudium

1. Der angebliche Zusammenhang mit kommunistischen Bildungsvorstellungen	14
2. Der Zusammenhang mit dem Pragmatismus	18
3. Das Fehlen des persönlichen Bezugs zwischen Dozenten und Studenten	21
4. Der isolierende, gemeinschaftsfeindliche Studienstil	24
5. Die einseitig brieflich-literarische Grundlage des Studiums	29

III. Das Fernstudium im Rahmen der „éducation permanente“

1. Die Unzulänglichkeit eines einmaligen vorberuflichen Studiums	31
2. Die Ausmaße der internationalen Entwicklung des Fernstudienwesens	33

IV. Die besondere Bedeutung des Fernstudiums im Rahmen der Lehrerfortbildung und Lehrerweiterbildung

A. Die konstitutionelle Rückständigkeit der Schule und der Lehrerbildung

1. Die pädagogische Rückständigkeit der Schule	51
2. Die fachliche Rückständigkeit der Schule	53
3. Der konstitutionelle Charakter der Rückständigkeit der Schule	53
4. Die notwendige Umstrukturierung der Lehrerbildung und Lehrerfortbildung	56

B. Der besondere Charakter eines Fernstudiums im Rahmen der Lehrerfortbildung

1. Der Bezug zur Berufspraxis	58
2. Die Spezifika eines Ergänzungsstudiums	60
3. Das Verhältnis von Freiheit und Führung	61

V. Der multiple Charakter des modernen Fernstudiums

A. Die Kombination von Briefkurs und Direktkurs

1. Das Ergänzungsverhältnis von Fernstudium und Direktstudium	63
2. Die Kombinationsformen von Fernstudium und Direktstudium	66
3. Die einzelnen Elemente des Präsenzstudiums im Rahmen der Fernstudienlehrgänge	68
a. Die klassischen Formen des Präsenzstudiums bzw. Direktstudiums	68
b. Alte und neue Formen der Betreuung und der Konsultation	69
c. Neue Möglichkeiten zur Eingliederung von Elementen des Direktstudiums in das Fernstudium	71
d. Das Zirkelstudium	73

B. Das Verhältnis von Fernstudium und Programmierter Instruktion

1. Die programmierte Instruktion	75
2. Das Fernstudium	76
3. Der Unterschied zwischen Studieren und Lernen	77

C. Die Einbeziehung von Rundfunk und Fernsehen in das Fernstudium

1. Die internationalen Erfahrungen	80
2. Das Ergänzungsverhältnis von Fernstudienlehrgang und Rundfunk- bzw. Fernsehsendungen	82
3. Das befruchtende Nebeneinander von Studienlehrgang und Sendereihe	83

D. Die Einbeziehung von flexiblen Hilfen in das Fernstudium

1. Das allgemeine Problem der Studienhilfe	85
2. Die Veranschaulichungshilfen	86
3. Die Nachhilfen bei besonderen Studienschwierigkeiten	88

VI. Der Aufbau eines Lehrer-Fernstudiums in der Bundesrepublik

A. Die Aufgaben

1. Die allgemeine Lehrerfortbildung	90
2. Die Aufstiegsstudien	91
3. Der Ausgleich des Lehrermangels in schulischen Mangelfächern	95
4. Die Entlastung der Hochschulen	97

B. Grundfragen einer Didaktik des Fernstudiums im Rahmen der Lehrerfortbildung und -weiterbildung

1. Die Quelle	99
2. Das Studienmaterial	101
3. Die Medien	104
a. Der Studienbrief	104
b. Das Buch	107

c. Tonband und Schallplatte	107
d. Filme und Diapositive	109
e. Das Fernsehen	112
f. Der Rundfunk	113
g. Sprechfunk und Telefon	115
4. Die Studierenden	116

C. Das Deutsche Institut für Fernstudien

1. Zentralisierung und Dezentralisierung	122
2. Aufgaben, Befugnisse und Organe des Deutschen Instituts für Fernstudien	126
3. Das Fernstudieninstitut als Forschungsinstitut	128
a. Spezielle Forschungsaufgaben zum Lehrerfernstudium	129
b. Allgemeine Forschungsaufgaben zum Hochschulfernstudium	132
c. Forschungsfragen zum Fernunterricht im Rahmen des öffentlichen Schulwesens	133
<i>Literaturverzeichnis</i>	136